

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, den 13.10.2015

Darstellung der Unfallzahlen Radfahrer-Fußgänger auf der Nord-Süd-Querung durch die Altstadt

Anfrage

Die Stadtrats-Groko hat bereits 2014 angekündigt, den Radverkehr künftig nicht mehr durch die Altstadt auf der derzeitigen Nordsüd-Querung vom Odeonsplatz über den Marienplatz zum Rindermarkt fahren zu lassen. Argumentiert wird mit einem hohen Unfallrisiko durch undisziplinierte RadfahrerInnen. Am 11.11.2015 ist nun die beschlussmäßige Behandlung im Stadtrat vorgesehen. Eine seriöse und ausgewogene Beschlussfassung ist nur möglich, wenn konkrete Unfallzahlen von Polizei und KVR vorliegen. Aus diesem Grunde fordern wir die Stadtverwaltung auf, rechtzeitig vor der Stadtratsbehandlung zur Altstadtquerung für FußgängerInnen und RadfahrerInnen am 11.11.2015 die Unfallzahlen der Polizei und/oder dokumentierte Erkenntnisse des KVR darzustellen.

Im Einzelnen bitten wir Sie, Herr Oberbürgermeister, folgende Zahlen darzustellen:

1.) Wie viele Unfälle mit Personenschaden zwischen RadfahrerInnen und FußgängerInnen ereigneten sich 2014 und von Januar bis Ende September 2015 zwischen Rindermarkt und Odeonsplatz? Bitte nach Jahren getrennt auflisten.

2.) Wie viele Schwerverletzte im Sinne der amtlichen Unfallstatistik werden aufgeführt?

3.) Wie viele der Unfälle ereigneten sich prozentual an vermeidbaren oder zumindest reduzierbaren Engstellen, z. B. durch Lieferwägen, Freischankflächen, parkende Fahrzeuge in der Dienerstraße, Kfz-Verkehr in der Dienerstraße, etc.?

4.) Wie häufig war die Schuld eindeutig einem Radfahrer/einer RadfahrerIn zuzuschreiben?

5.) Welche Ergebnisse wurden bei Verkehrsbeobachtungen des Planungsreferates dokumentiert?

6.) Wie viele RadfahrerInnen queren die Altstadt durchschnittlich an einem üblichen Werktag oder haben dort Ziel oder Quelle? Wie hoch ist prozentual dazu die Unfallquote FußgängerIn-RadfahrerIn bzw. die Quote an schwerwiegenden Unfällen?

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unserer Anfrage.

Initiative:

Herbert Danner, Paul Bickelbacher, Sabine Nallinger

Mitglieder des Stadtrates